

**99-B09-704**

*Luzerner Pfarr- und Weltklerus 1700 - 1800* : ein biographisches Lexikon / Waltraud Hörsch ; Josef Bannwart. - Luzern ; Stuttgart : Rex-Verlag, 1998. - 536 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - (Luzerner historische Veröffentlichungen ; 33). - ISBN 3-7252-0658-9 : SFr. 68.00, DM 75.00

[5136]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Von den zahlreichen, in diesem Beiheft vorgestellten Pfarrerbüchern unterscheidet sich das vorliegende in mehrfacher Hinsicht. Zum einen hat es die katholischen und nicht, wie alle anderen, die evangelischen Pfarrer einer Region zum Gegenstand. Daraus folgt zwangsläufig eine weitere inhaltliche Besonderheit: während in den Biographien der evangelischen Pfarrer die Informationen über deren Ehefrauen und Kinder (und ggf. deren Ehepartner) einen breiten Raum einnehmen, müssen diese Angaben hier naturgemäß entfallen. Ein struktureller Unterschied besteht auch darin, daß die evangelischen Pfarrerbücher stets mit einer Stellenbeschreibung beginnen, d.h. einem Verzeichnis der Pfarrstellen mit Listen der dort tätigen Pfarrer. Auch dieses sucht man hier vergebens. Primäre Quelle der vorliegenden Sammlung von 1111 durchnummerierten Biographien von Luzerner Weltklerikern des 18. Jahrhunderts (auch solchen, die im Ausland gewirkt haben sowie von Ordensklerikern, "die im Kanton Luzern auf Pfarrstellen Funktionen ausgeübt haben") sind die 1992 publizierten Visitationsprotokolle,<sup>[1]</sup> die hier unter biographischen Aspekten ausgewertet werden. Die Einleitung der Bearbeiterin beschränkt sich auf kurze Ausführungen *Zur geographischen und sozialen Herkunft der Geistlichen* (S. 15 - 29) und auf solche zum *Besuch höherer Bildungsstätten* (S. 30 - 36), während eine von J. Bannwart auf Grund seiner Beschäftigung mit den Visitationsprotokollen verfaßte Kurzdarstellung der "sozialen, wirtschaftlichen und disziplinären Situation des Luzerner Weltklerus" nicht veröffentlicht wurde, da zum selben Thema eine umfassende Darstellung<sup>[2]</sup> erschienen ist. Die je nach Quellenlage und Bedeutung sehr unterschiedlich langen Biographien (von ca. 10 Zeilen bis zu einer Seite) nennen: Name, Geburts- und Todesdatum, Geburtsort und Stand, Eltern, Ausbildung, Weihe, innegehabte Stellen und Funktionen; sofern die Quellen es erlauben, folgen Angaben zu besonderen Fakten der Vita<sup>[3]</sup> sowie zu den Publikationen, ohne daß subjektive Personalbibliographien geboten würden. Alle Mitteilungen werden mit Quellenangaben (ungedruckte und gedruckte Archivalien und Literatur) belegt. Besonders erwähnenswert ist das umfangreiche Register (S. 470 - 532), das nicht nur die Namen der Pfarrer und sonstiger erwähnter Personen sowie alle Orte (mit Unterschlagwörtern, etwa nach Herkunftsort, Pfarrstellen, Einrichtungen u.a.) berücksichtigt, sondern auch Eintragungen unter Sachbegriffen (z.B. auch unter *Vaterschaft*) enthält, die leider in der Masse der Personen und Ortsnamen untergehen. Eine sachlich geordnete Übersicht über diese Schlagwörter wäre dringend erforderlich gewesen; so macht einem die Einleitung (S. 11) mit wenigen konkreten Hinweisen nur den Mund wässrig.

Klaus Schreiber

---

[1]

*Die Protokolle der bischöflichen Visitationen des 18. Jahrhunderts im Kanton Luzern* / bearb. und hrsg. von Anton Gössi und Josef Bannwart. - Luzern ; Stuttgart : Rex-Verlag, 1992. - 546 S. :

Kt. ; 25 cm. - (Luzerner historische Veröffentlichungen ; 27). - ISBN 3-7252-0555-8 : DM 79.00. ([zurück](#))

[2]

***Staat, Kirche, Religiosität*** : der Kanton Luzern zwischen barocker Tradition und Aufklärung / Hans Wicki. - Luzern ; Stuttgart : Rex-Verlag, 1990. - 613 S. : Ill. ; 25 cm. - (Luzerner historische Veröffentlichungen ; 26). - ISBN 3-7252-0535-3 : DM 70.00. ([zurück](#))

[3]

"*Aklin* verlor im März 1700 seine Stelle wegen der Zeugung eines Kindes. ..." (Nr. 2); "*Alles* war ab 1748 einer der Mitbeteiligten an den Diebstählen aus dem im Wasserturm lagernden Staatsschatz. ..." (Nr. 9). Es gab erstaunlich viele schwarze Schafe im Luzerner Weltklerus. ([zurück](#))

---

Zurück an den [Bildanfang](#)